



Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner.

Wir empfehlen uns höflich

Fam. Dom. Ochsner-Heinrich

Tel. 055 / 61451



Höflich empfiehlt sich

Auto-Reisen

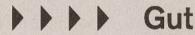
im In- und Ausland

Hochzeitsfahrten Vereinsausflüge Firmenreisen Schulreisen

Walter Lienert - Werkhof - Einsiedeln - Telefon 055 / 61624

Man ißt . . .

Man trinkt . . .



im Hotel-Metzgerei

Rotkreuz

Besitzer: Martin Lüönd

Für Ihre Bauarbeiten und Schwertransporte empfehle ich

2 moderne Trax

2 Bagger sowie

1 moderner Allrad-Tiefgang-Wagen

(Nutzlast 30 Tonnen)

Baugeschäft

Alois Wickart, Zürcherstraße 28, Einsiedeln SZ Telephon (055) 61146

DER WALDSTATT-TURNER

Organ des Turnvereins Einsiedeln und seiner Riegen

Erscheint jährlich viermal

Redaktion: Josef Schönbächler

Nummer 3

Oktober

12. Jahrgang

Zentralschweizerisches Turnfest in Siebnen

Einen verheissungsvollen Beginn nahm das 25. Jubiläumsturnfest des Zentralschweizerischen Turnverbandes am Samstag. Frohoelaunt nahmen unter brennender Sonne die Einzelturner und einige Sektionen den Wettkampf in Angriff. Gegen den Spätnachmittag hin wechselte sich dann zum Leidwesen aller Turner und der ganzen Siebner Bevölkerung das Wetterhoch in ein Regentief um. Der Regen dauerte die ganze Nacht an und schweren Herzens mussten sich die Spitzen des OK am Sonntagmorgen aus verschiedenen organisatorischen Gründen dennoch zur Weiterführung des Festes entschliessen. Wir massen uns mit 48 Turnern als grösste Sektion des Zentralschweizerischen Turnverbandes in der 1. Stärkeklasse. Bereits kurz nach 8 Uhr hatte die Sektion zum Lauf anzutreten. Dass der Boden bald etwas "tief" wurde, muss Petrus und nicht den Festgebern angekreidet werden. Trotz diesen erschwerten Umständen gelang es uns, hier einen vortrefflichen Durchschnitt von 13,0 Sekunden herauszulaufen, was 48,10 Punkte einbrachte. Kurz darnach, bereits "pudelnass" und weiterhin unter strömendem Regen, meldete Oberturner Meinrad Kälin die Sektion Einsiedeln zu den Marsch- und Freiübungen bereit. Dass die Sektion etwas zu leisten gewillt war, zeigt die bemerkenswerte Note von 48.10 Punkte. Der messbare Teil wurde wie üblich in Hochsprung und Stein-

stossen bestritten. Dass hier die Hochspringer wie die "starken Mannen" im Steinstossen weit von ihren Bestleistungen entfernt blieben, ist den Umständen angepasst verständlich. Der schätzbare Teil am Barren wurde im Trocknen in der Turnhalle absolviert und brachte noch die restlichen 47,56 Punkte zum guten Schlussresultat von 143.76 Punkte ein. Diese Punktzahl brachte uns in der 1. Stärkeklasse den 3. Rang ein: - Bei genauem Verfolgen der einzelnen Vorführungen musste man einfach zur Ueberzeugung gelangen, dass es nicht allen Vereinen und Oberturnern gelingt zu verstehen, auch in der turnerischen Tätigkeit mit der Zeit gehen zu müssen. Es ist aber doch so, dass Leben Entwicklung bedeutet. Das gilt auch für dem Leben angepasstes Turnen. Die heutige Zeit. in der wir leben, zeichnet sich durch ein gesteigertes Tempo aller Abläufe aus. Davon wird auch das Turnen in allen Variationen betroffen. Dazu kommt noch die Wandlung in der Denkweise der Jugend. Besonders stark treten diese Erscheinungen in den Städten auf. Nicht umsonst haben viele städtische Sektionen grosse Mühe, Aktive zu rekrutieren und in die Festsektion einzugliedern. Oft ist es nicht einmal das Schwinden der Mitgliederzahlen, sondern die Ablehnung, den Sektionswettkampf mitzumachen. was den Leitern Schwierickeiten macht. Erschwerend wirkt sich für viele Sektionen die Trennung in verschiedene Riegen, Geräteturner, Leichtathleten, Handballer usw. aus. Bei gutem Willen aller Beteiligten liesse sich aber genügend Gemeinsames finden, das die Basis für das Zusammengehen in der Sektion leicht machen würde. Es gilt nur, die Freiheit, die bei der Gestaltung des ersten Wettkampfteiles eingeräumt wird, auszuwerten. Heute ist es doch jedem Turner klar, sei er Kunstturner, Leichtathlet oder Spieler, dass Einlaufen, gymnastische Durcharbeitung des Körpers, Laufschule usw. die Grundlagen jeder Leistung sind. Es wird deshalb den Leichtathleten und Spielern nicht schwer fallen, diesen Teil der Vorbereitung wenigstens zum Teil an Geräten zu betreiben. Angesichts dieser Tatsachen sollten die Vorurteile gegen das Sektionsturnen doch allmählich verschwinden. -

Alfred Benziger Uhrenfachgeschäft zur «Rigi»

Empfehle Ihnen meine bekannten Markenuhren, wie Zenith und Certing. / Reparaturen werden fachmännisch ausgeführt.

Kantonalbank Schwyz

Die Bankverbindung für jedermann Agentur in Einsiedeln

@ 055 61271 PC 60 - 2577

Bei uns

finden Sie für wenig Geld preiswerte Ware.

Restaurant «Falken»

Fizelstraße

empfiehlt sich den Turnern und Turnerinnen hestens

Fam. W. Kälin-Beeler

Kaufhaus Waldstatt AG

Telephon 055 / 61370 Einsiedeln

ff Fleisch- und Wurstwaren

aus der Metzgerei zum Schiff

Familie J. Kläger

Telefon 055 61368

M. Kürzi-Kälin

Bou-Malerei Schriften Plastic Tapezierarbeiten

Telefon 055 61494 Postcheckkonto 80 - 49 471

Biergarten

Vereinslokal

der Turner

Wenn Milch Käse Butter

dann vom Spezialgeschäft

Milchzentrale Einsiedeln

Basler Leben Basler Unfall

empflehlt sich höflich

Beat Camenzind-Ochsner

Restaurant

Vereinswirt:

Für Versicherungen jeder Art, wie Leben, Unfall, Haftpflicht und Kasko,

empfehle ich mich höflich.

Ihre Feuerversicherung schließen Sie mit Vorteil bei der Schweiz. Mobilar ab.

Agentur: Stefan Kuriger Schwanenstraße 9 Tel. 601 63

Ein gesunder Körper verlangt auch gesunde Kost!



Deshalb kaufe ich TOURA-Lebensmittel

Steiner-Grätzer, Comestibles, zur «Waage»



Das bekömmliche Einsiedler Spezial- und Lagerbier.

Hoch- und

Tiefbau GmbH

Mineralwasser, Traubensaft, Süß- und Gärmost empfiehlt Ihnen

Braverei Rosengarten AG

Ouglitäts-Fleisch- und Wurstwaren sowie eine sorafältige Bedienung finden Sie immer in der

Walhalla Metzgerei

Wir freuen uns, Sie im

Hotel Pfauen

begrüßen zu dürfen

Familie W. Blunschy

Pius Kälin Einsiedeln Tel. 055 / 6 18 81 zur Steinrose

Gasthaus St. Meinrad Etzel-Paßhöhe

Telefon 055 61534

Gediegene Räume für Gesellschafts- und Familienanlässe, Garten, Butterküche

Familie Ruhstaller

Papeterie Schirme Rauchwaren Einrahmungen Vertretung von HERMES-Schreibmaschinen

höflich empfiehlt sich Papeterie Kuriger-Lienert

Das knusprige gute Brotam besten von

C. Birchler-Weber Schwanenstr, 20 Einsiedeln Gasthaus Schifflände

empfiehlt sich den Turnern und Turnerinnen bestens

Dom. Ochsner-Kälin

Wotsch es richtig luschtig ha muesch i Leve Birchli ga



Treffpunkt der Turner Familie Bisia Berücksichtigen Sie bitte die Inserenten des «Waldstatt-Turner»

Recht glücklich und lange kämpften unsere Einzelturner, die in allen 3 Sparten vertreten waren. In der Kat. A der Kunstturner stellte Einsiedeln in Franz Bisig sogar den Verbandssieger. Karl Birchler holte sich im 6. Rang ebenfalls noch das begehrte Laub. Recht oute. eine orosse Zukunft versprechende Talente scheinen uns in dieser Sparte nachzuwachsen. In der Kat. C besiegte Othmar Bisig die gesamte Konkurrenz recht eindeutig und setzte sich an die Spitze der Rangliste. Der noch im Schulalter stehende Tony Füchslin holte sich in seiner noch recht jungen Karriere mit dem 6. Rang eine weiter gute Plazierung. Mit den besten Vornoten reichten die 92.30 Punkte Res Kälin zum 6. Rang in der Kat. A der Nationalen. Kurt Birchler sicherte sich in der Kat. B den Doppelzweig. Hervorragend plazierte sich der talentierte, willige 19 jährige Meinrad Zehnder im illustren Feld der A-Leichtathleten. Seine 4723 Pkte. brachten ihm den 5. Kranz ein. Zum C-Zweig reichte es Benno Kälin im Wettkampf der Jüngsten. Zu diesen Erfolgen können wir der Sektion, allen Einzelturnern. sowie dem hier seine "Feuer- und Wassertaufe" bestehenden Oberturner Meinrad Kälin, Grütli, nur gratulieren.

Turnfest des T V Z O in Dürnten

Mit der Verschiebung um 8 Tage ist dem Organisator des Verbandsturnfestes Zürichsee-Oberland, dem Turnverein Dürnten, der grosse Wurf gelungen. Das kleine, festfreudige Dorf am Fusse des Bachtels erlebte ein Fest, wie man es sich nicht besser hätte wünschen können. Unser Turnverein mass sich mit einer freiwilligen Sektion in der 3. Stärkeklasse.

Am besten rollte es ihm im Lauf, wo erstaunlicherweise wieder einmal mit dem Stab gelaufen wurde. Einsiedeln buchte sich zusammen mit dem TV Hittnau

mit 48,40 Punkten sogar das Tageshöchstresultat. Die 143.90 Punkte trugen der Sektion den 5. Rang in ihrer Stärkeklasse ein. Mit recht unterschiedlichem Glück kämpften unsere Einzelturner um die begehrten Lorbeeren. Etwas hoch angesetzt waren die Kranzpunkte in der Kategorie Leichtathletik A. denn wer unter 5000 blieb, ging ohne heim. Meinrad Zehnder sicherte sich mit 5378 Punkten den bravourösen 7.Rang und holte sich in seinem 2. Zehnkampf dieses Jahres auch seinen 2. Kranz. Recht unglücklich kämpfte Toni Buzengeiger. Der sonst sichere Kranzturner entging dem Kranz dank einer Null im Speerwerfen nur ganz knapp. Peter Rothen musste wegen einer erlittenen Verletzung aus dem Wettkampfe ausscheiden. Bei den jüngsten Leichtathleten holte sich Benno Kälin mit 2266 Punkten den C-Zweig. Im Felde der Nationalturner schlug sich der leichtgewichtige Res Kälin recht tapfer und plazierte sich unter den Kranzgewinnern im 7. Rang. Nach einem längeren Unterbruch versuchte sich unser Vizeoberturner Bürgler Rudolf mit einem Comeback im Nationalturner. Mit einem Rückstand von nur 0.5 Punkte auf den Sieger der Kat.B brachten ihn die 76.3 Punkte auf dem 2. Platz. Der Sektion sowie den Einzelturnern wollen wir zu diesen schönen und eindrücklichen Erfolgen nur gratulieren.

Die Redaktion bittet . . .

⁻ das verspätete Erscheinen der vorliegenden Nummer zu entschuldigen

eventuelle Adressänderungen dem Redaktor oder einem Vorstandsmitglied bzw. Riegenleiter sofort mitzuteilen

Rundturm Molkerei

Käse – Butter – Kolonialwaren Joghurtfabrikation

Metzgerei

sämtliche Fleisch- und Wurstwaren

Skifahrer!

Wenn neue Ski in Kunststoff, Metall oder Holz, kaufen Sie vorteilhaft direkt bei

Skifabrik Schönbächler, Einsiedeln

Telefon 055 61170

Verkauf und Service von Head- und Fischer-Skis

Astor-Küchenbau

Max Indermaur

Zürich - Bern - Lugano Basel

Fabrikation in Einsiedeln

Trainingsanzüge Turnschuhe Turnerleibchen

Unsere Turnkleider sind strapazierfähig. Sie leisten Ihnen beim Training gute Dienste und begleiten sie gerne zum Fest.

Wir wünschen Ihnen vollen sportlichen Erfolg.
Konsumgenossenschaft Einsledeln

Gut beraten - Gut bedient

Im gepflegten Fachgeschäft

Den werten Turnern empflehlt sich höflich für Sportbandagen aller Art, Leibbinden etc.

Frau E. Marty-Graber

Kronen Drogerie

Hotel Elefant

empfiehlt sich höflich den werten Turnern und ihren Gönnern.

Fam. Hermann Bisig-Grätzer

SAUNA

F

Damen Freitag

19 - 21 Uhr

Herren

Mittwoch Samstag

19 – 21 Uhr 17 – 21 Uhr

oder Voranmeldung

Franz und Othmar Kälin Langrütistraße 48 Telefon 60445

Chem. Reinigung Färberei-Ablage

B. und L. Hensler-Ochsner

Hauptstraße 39 Einsiedeln Telefon 61884

Garage A. Oechslin

offiz. OPEL-Vertretung

Verkauf Service Ersatzteile ESSO-Service

Hotel - Restaurant

Linde EINSTEDELN

empfiehlt sich den Turnern und Turnerinnen bestens

Familie Hugo Kälin-Bruhin Mitglied der Männerriege Bäckerel Konditorei Café

Merkur

Freundliche Empfehlung J. Bettschart



Für die Abwicklung sämtlicher Bankgeschäfte bieten wir Ihnen Diskretion und fachmännische Beratung.

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK Einsiedeln



Ihr Geschäft für Herren- und Damenkonfektion

Uhren Schmuck Optik

in guter Auswahl bei

Gust. Böhm - Schmiedenstraße 5

P h 0

Franz Kälin Photo Schmiedenstraße 1

Telefon 055 / 61871

empfiehlt sich für sämtliche photographische Arbeiten

Für sanitäre Anlagen und Spenglerei zu

E. Iten-Kistler

dipl. Installateur Einsiedeln, Tel, 055 / 60223

Alle Arbeiten prompt und fachgemäß

Für Fleisch und Wurst

wo ? ?

zu W. O.

Telefon 055 / 6 13 14

Benötigen Sie Trainings-Anzüge (Helanca) Turnerleibchen, Turnerhösli, dann finden Sie

im Augustiner

die gewünschte Auswahl

Mit höfl. Empfehlung

Hans Kälin - Einsiedeln - Telephon 055 / 6 15 41

Gehen Sie mit der Mode, Man achtet auf Ihre Schuhe, Eine Auswahl ohnegleichen finden Sie Im

> Schuhhaus Fuchs



Richard Kälin

Einsiedeln - neue Etzelstraße Telephon 055 / 6 02 65

empfiehlt sich für sämtliche einschlägigen Arbeiten in Bodenbelägen

Unser Marschbefehl lautet: Samstag, 16. Juli 1966, 8.00 Uhr. Sammlung beim Grossen Herrgott zum Abmarsch. Leider hat es Petrus mit uns nicht sehr aut gemeint. Der Himmel ist grau, aber wer weiss. vielleicht wird er ja doch noch blau. Lustig vor uns her plaudernd ziehen wir in Richtung Willerzell los. Unser Wanderziel ist das Stöcklikreuz. Nach dem Viadukt verlassen wir die Asphaltstrasse und biegen in einen langsam ansteigenden, aber gut ausgebauten Feld- und Waldweg ein. Schwatzend und lachend gehen wir nun den Pfad. und marschieren unserem Ziel entgegen. Hie und da schalten wir einen kleinen Halt ein. um auch der prächtigen Landschaft unseren Blick zu widmen. Nach einem gut 2-stündigen Marsch erreichen wir das Stöcklikreuz, wo auch sogleich ans Abkochen gegangen wird. Bis die Suppe soweit ist wird ein Wettstreit mit Sackgumpen und Steinstossen durchgeführt. Mit angeregtem Appetit essen wir die out zubereitete Suppe und den mitgenommenen Proviant. Um auch die ganz Durstigen zufrieden zu stellen. wird noch ein Kessi Tee gekocht. Gestärkt und mit einem um etwas leichteren Rucksack ziehen wir in Richtung Etzel-Pass weiter. Leider hat sich aber das Wetter inzwischen nicht gebessert. im Gegenteil. es beginnt sogar zu regnen. So verkürzen wir unsern Weg, und statt gegen den Etzel marschieren wir nun gegen Ego. Hier schalten wir in einem Restaurant noch einmal eine kurze Verschnaufpause ein. Zum abschliessenden Höhepunkt des Tages stiftet unsere Jugikasse jedem Einzelnen von uns ein Mineralwasser. wofür ich dem Leiter und dem Kassier im Namen aller meiner Kameraden jetzt nochmals recht herzlich danken möchte. Nach ca. einer halben Stunde Einkehr gings über Hirzenstein und Etzelstrasse wieder unserem Waldstattdorfe zu. - Dieser Tag war für uns alle trotz schlechtem Wetter und Regen ein toller Tag. den wir sicher nicht so schnell vergessen werden. Allen Leitern, die für uns Jungturner einen freien Samstag opferten möchte ich herzlich danken. Beat Bisio

Weiter geht der wahnsinnige Krieg und nimmt immer grössere Ausmasse an: durch die wirtschaftlichen Folgen legt sich manches Gesicht in Falten. Doch durch einen regelmässigen Ablösungsturnus wird es wieder eher möglich einen geordneten Vereinsbetrieb zu schaffen. Am Zentralschweizerischen Regionalskitag des Eidgenössischen Turnvereins auf der Riketschwendi am Pilatus holte unsere Mannschaft in der 2. Kategorie (acht Mann) sämtliche Wanderpreise. -Die Arbeit galt vor allem der Vorbereitung auf das Turnfest des Seeverbandes in Stafa. Es ist begreiflich, dass der Oberturner nicht überall die besten Voraussetzungen vorfand. Jedenfalls war es am Festtage selbst das erste und einzige Mal. dass er die oanze Sektion vor sich sah. So war durchaus nicht mit Glanzleistungen zu rechnen und der Erfolg, in der 4. Kategorie mit 143.95 Punkten den 3. Rang zu belegen, befriedigte dementsprechend. Erstmals sind hier wieder die Namen junger Turner nebst Bisig Franz, Nauer Benedikt und Kälin Beny. - Zur Fahnenweihe und zur Turnfahrt der Ausserschwyzer-Sektionen lud der TV Siebnen ein. Der an diesem Tag veranstaltete Stafettenlauf "Quer durch Siebnen" sah die Einsiedler im 1. Rang. Der anstelle des abgelehnten Obligatoriums freiwillig durchgeführte Vorunterricht zählte in unserer Sektion 50 Teilnehmer. - In dieses Jahr fallen auch die ersten Sportzeichenprüfungen. die die weitesten Volksschichten zum Turnen anregen sollten. Der Lindenzweig mit dem Schweizerkreuz hat besonders in den ersten Jahren - vielleicht dank der in der Armee durchgeführten Prüfungen - viele Bewerber gefunden. Nachdem er den "Reiz des Neuen" verloren hat, hat der Schweizerische Verband für Leibesübungen Mühe, die an sich sicher gute Idee bis in die Gegenwart zu erhalten. - Um der Kasse wieder einmal etwas auf die Beine zu helfen, suchte man die Chilbiveranstaltungen mit Waren durchzuführen, die keinen kriegswirtschaftlichen Restriktionen unterlagen. Dies war umso nötiger, als der Unterhaltungsabend zufolge der Volksmission ausfallen musste. Den Reigen der Grossveranstaltungen beschloss der erste nationale Stafettentag am Rigi, der durch den Eid-genössischen Turnverein und den Schweizerischen Ski-verband durchgeführt wurde. Unsere Mannschaft belegte in Kat. A bei sehr schwerer Konkurrenz den 20. Rang. Die Vereinsfunktionäre: Präsident: Hugo Kürzi; Oberturner und Vizepräsident: Franz Bisig; Kassier: Albert Steinauer; Aktuar: Dominik Ochsner.

Die Damenriege am Turnfest in Siebnen

Puh. welch kalter und regnerischer Sonntag! Und heute soll in Siebnen das Zentralschweizerische Turnfest stattfinden. Fast nicht auszudenken, bei diesem Wetter. Unsere Stimmung war nicht unbedingt auf dem Höhepunkt als wir kurz vor 10 Uhr hier in Einsiedeln abfuhren. Während der Fahrt an den Festort sangen wir dann aus voller Kehle unser beliebtes Turnerlied und noch einige Lieder mehr, was das Stimmungsbarometer sofort um einiges hob. In Siebnen angekommen erwarteten uns eine Willkommtafel und siehe da. zwei Taxis. Wer die beiden Taxis wohl hierher bestellt hat ist natürlich keine Frage. Es war unser Präsident Hugo Kürzi, der alles so prompt organisiert hatte. Wir kamen genau richtig zum Mittagessen in die Festhalle. Das Menue war sehr köstlich, besonders der Salat. Als wir um 12 Uhr alle wieder so schön beisammen waren kam die Meldung, dass wir erst um 13.45 Uhr zu turnen hätten. Was sollten wir nun in der Zwischenzeit bei diesem Wetter beginnen ? Wir sahen uns mal den Turnplatz etwas näher an, welcher schon oanz tief und durchnässt war. Die Turner, welche zu diesem Zeitpunkte ihr Können zeigten waren ganz hass und beinahe durchfroren. Nachher wurde natürlich auch das Bahnhof-Restaurant in Augenschein genommen, wo wir den fein duftenden Kaffee mit Genuss tranken. Hier trafen wir auch, wie sollte es auch

anders sein, natürlich die weiteren Einsiedler. Wir unterhielten uns so lange mit ihnen, bis es für uns Zeit war zum umziehen. Wir hatten das Glück, dass unsere Vebungen in die Festhalle verlegt wurden. Zusammen mit den Turnerinnen des Kantons Zug turnten wir unsere einstudierte Gymnastik. Nachher zeigten unsere Zuger Kameradinnen dem Publikum einen Ballreigen, der so vollkommen war, dass er ein weiteres Mal aufgeführt werden musste. Sie präsentierten auch einen Kegelreigen. Reifreigen und elegante Gymnastik, welche unser Können bei weitem überragten. Hier waren aber sicher beim Proben immer a 1 1 e Turnerinnen dabei : Der Festzug musste leider fallengelassen werden, da das Wetter immer noch einiges zu wünschen übrig liess. Gegen 5 Uhr wagte die Sonne endlich einen kurzen Vorstoss. Bis die Zeit der Abfahrt nach Einsiedeln da war, tanzten und amüsierten wir uns mit Turnern. Es blieb uns da wirklich nichts anderes übrig, als in einer Wirtschaft Unterschlupf zu suchen. Doch auch diese Zeit nahm ihr Ende und auch bald führen wir mit unsern Turnern ins Waldstatt-Dorf zurück. Zirka um 20.15 Uhr zogen wir alle zusammen unter Tambourenklang das Dorf hinauf und nachher ins Vereinslokal "Biergarten", um hier noch einige gemütliche und kameradschaftliche Stunden miteinander zu verbringen. Wir hoffen fest, dass das nächste Turnfest einmal an einem strahlend schönen Sonntag stattfinden wird, denn die letzten drei Jahre fielen unsere sämtlichen Vorführungen stets ins "Wasser".

Maria Broggi

50 Jahre Schwyzer Kantonal-Turnverband

Einen ausführlichen Bericht über diesen Anlass vom 21. August 1966 bringt der Waldstatt-Turner in seiner 4. Ausgabe per 1966.

Die Redaktion



Orthopädische Maßarbeit Einlagenbau Reparaturen

8840 EINSIEDELN

Telefon 055 / 612 04

Hotel Weißes Kreuz

empfiehlt sich allen Turnern und der geschätzten Bevölkerung von Einsiedeln und Umgebung

Familie Albert Steiner

Telephon 055 / 617 55

Leo Birchler Söhne

das bewährte Unternehmen am Platze für

Zimmerarheiten Innenausbau Reparaturen

Schreinerarheiten Neu- und Umbauten

Einsiedeln - Zürcherstraße 20 - Telephon 055 / 6 17 65

Biderbost-Kälin, Einsiedeln



Uhren - Optik Bijouterle Einsiedeln Hauptstraße 41 Tel. 055 / 61473

Mitalied des Zentralverbandes Schwelz, Uhrmacher, Vertretung Omega - Tissot

Das gute Brot und la Lebensmittel kauft man vorteilhaft bei

Th. Wikart-Schuler

Bäckerei / Lebensmittel Salzverkaufsstelle Telephon 055 / 61891

Anton Lienert

Bauschreinerei Innenausbau Fensterfabrikation Sargmagazin

empfiehlt sich für alle einschlägigen Arbeiten bestens.

Telefon 055 618 67

Bist in Wädenswill

Treffpunkt







Restaurant Rößli

bei Hans Langendorf

Glacéhandschuhe Skihandschuhe

> in bester Qualität Maßarbeit

Höfl, Empfehlung

Hugo Kürzi, Einsiedeln Schmiedenstr. 7 - Tel. 61739

Willst Du saubere Qualitätsarbeit. komm zu

Kurt Räber-Schädler Malergeschäft Telefon 055 / 6 01 96

- Bau- und Möbelmalerei
- Plastik- und Tapeziererarbeiten

Carrosserie Koch

empfiehlt sich für sämtliche

Carrosseriearbeiten

Ochsner Armin

Malergeschäft Ilgenweidstraße 30 Telephon 055 / 60731

Bau- und Möbelmalerei Tapezierarbeiten

Gasthof zum Schwanen

empfiehlt sich allen Turnerinnen und Turnern bestens. Jeden Samstag volkstümliche Unterhaltung. Freundlich ladet ein

Familie Bingisser

Pfäffikon SZ

Schafböcke

immer frisch bei Albert Birchler Tulipan und Rot Hut Tel. 055 61516

Prompter Postversand

Stets willkommen im

Restaurant Sonnmatt

Einsiedeln

J. Schuler-Kälin

Klischees jeder BEELER &CQ KLISCHEEANSTALT, EINSIEDELN

Buchhandlung Benziger

empfiehlt sich für Sport-Bücher aller Art.

Verlangen Sie Sonderprospekte

Hotel-Restaurant Sonne Einsiedeln

am Klosterplatz, gegenüber dem Kloster

empfiehlt sich den geehrten Turnern aufs beste

Georges und Rita Willi-Birchler



Alles, was Sie an Sport- und Motoiacken, Regenmänteln, Regenbekleidung, Herrenhüten, Moto-und Sporthandschuhen, Kappen, Gummistiefeln, Geräten und Werkzeugen benötigen, kaufen Sie stets zu günstigen Preisen und in großer Auswahl bei

Hermann Kälin-Ruhstaller Schlüsselhöfli Tel. 055 61360

architekten

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert + R. Schindler Langrütistraße 9, Einsiedeln

Schönbächler Beny

Telefon 055 / 6 13 07

Staatlich geprüfte Fahrschule alle Kategorien

Ehrenmitglied TVE

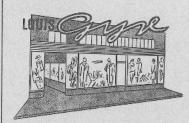
Nicht alle Jahre, aber doch recht oft, unternimmt die Männerriege eine mehrtägige Auslandreise. Diesmal wurde das Südtirol unter die Lupe genommen und es zeigte sich vom ersten Tage an, dass man etwas äusserst Interessantes und Sehenswertes gewählt hatte. Es sei vorweggenommen, dass das etwas vieldiskutierte Privatauto mehr gehalten hat, als sicher alle Teilnehmer es sich vorgestellt hatten. Die Tagesrouten waren sehr gut gewählt und führten uns am ersten Tag bis Leifers bei Bozen. Eine 3-Pässefahrt hat sicher seine besondern Reize, und besonders dann, wenn sie bei so herrlichem Wetter durchgeführt werden kann.

Ueber die schwyzerische March, dem Walensee entlang und weiter durchs Prätigau, wo wir in Klosters einen kleinen Halt einschalteten, erreichten wir das Landwassertal. dessen Gebirgsstadt Davos (12'000 Einwohner) rechts liegen gelassen wurde um über den Flüela-Pass ins Engadin zu gelangen. Der zweite Pass der seinen Ausgangspunkt in Zernez hat, das nebenbei bemerkt nach einem Brand im Jahre 1872 in der wunderschönen Talweitung nach städtischem Stil aufgebaut wurde, führte uns in den Nationalpark. Der Ofenpass oder Passo dal Fuora ist heute durchgehend ausgebaut. Riesige Baustellen rufen uns das Spölwerk in Erinnerung, ein Gemeinschaftsunternehmen zwischen der Schweiz und Italien. Auf der Passhöhe angelangt, hielten wir die Mittagsrast und jeder hatte beim Auspacken des Fräss-Säckli eine kleine Ueberraschung erlebt. In Santa Maria wurden Benzin und andere Flüssigkeiten aufgetankt, die aber nicht alle für die Autos bestimmt waren. Dass ein Pass Santa Maria mit dem Stilfserjoch verbindet ist hier nicht ohne weiteres ersichtlich. In vielen Windungen, eben von der Talstrasse aus nicht zu sehen, geht es zur Passhöhe. Hier oben wurde die Gegend und das Geschehen gründlich studiert. Der Ortler mit seinen 3899 Meterm stand wuchtig vor uns. Man staunte eigentlich gar nicht, dass auf der Passhöhe (2757 m) die Skilifte im

Betrieb waren. Skifahrer, Bergsteiger, Touristen, Souvenir-Geschäfte, Autos, Schnee, Ski, Eispickel, Bergseile, Stöckliabsätze, Halbschuhe, Wander-, Skioder Bergschuhe, alles tat diesem oder jenem seine Dienste. Bleich- und Braungesichter. kurze Hose und Aermellose oder war es oben mit oder fast ohne, alles war hier zu sehen und gehört eben irgendwie zum Stilfserjoch, wo doch Sommer und Winter so nahe beisammen sind. Eine Fahrt nach Meran und Bozen ist immer eine Augenweide. Ueber 3 Mio. Obstbäume weist die Statistik der Gemeinde Bozen aus. Aepfel, Birnen - Baum an Baum - jeder vollbehangen mit den Früchten seiner Art. Wahrlich ein vom Herrgott reich gesegnetes Land. Was muss dies für eine Pracht im Frühling sein. Kein Wunder, dass sich die Menschen zweier Länder um den Besitz dieses Landteiles streiten. Und die Rebberge, kilometerweit, so weit wie das Auge sieht, die tausende und abermillionen von Traubenbeeren. Es weiss sicher jeder. was daraus hergestellt wird. Wer sich das nicht vorstellen kann darf nochmals raten. In Leifers angekommen, bezogen wir im Hotel Steiner unser Quartier. Ein Kleinod von einem Gartenbad erfrischte uns und bereitete uns so richtig aufs Abendessen und noch andere Taten vor. Nachher noch ein kurzer Ausgang, wobei noch im Schnellverfahren ein Jodlerchörli gegründet wurde. Ein Jodellied stieg zum Himmel empor, fand aber durch irgend einen Umstand, man sprach von Sabotage, ein jähes Ende. Untersuchung wurde sofort und ohne Verzögerung eingeleitet. Auch machten wir die unangenehme Entdeckung, dass wir um 60 Minuten, ich sogar um volle 90 Minuten betrogen wurden. Wie konnte uns nur sowas passieren ? Kennt ihr eine Lösung ? Alles in allem war es eine herrlicher und fröhlicher Reisetao. Ueber die Dolomitenfahrt darf ein anderer Teilnehmer berichten. Ich selbst freue mich heute schon auf seine Ausführungen.

skc

Anmerkung der Redaktion: Die Berichte über die 3 restlichen Reisetage folgen in der nächsten Nummer.



Tuch AG

Herren-Kleider Damen- und Kinder-Bekleidung

Einsiedeln

Eisenwaren Werkzeuge Haushaltartikel Sportartikel

Wir bedienen Sie gut!



Stets vorteilhaft kaufen Sie bei größter Auswahl Stoffe aller Art im

Restenstübli

Frau Rösy Lienert



Schulmöbel Kunst- und Bauschlosserarbeiten Garagentore Schaufensteranlagen Es emofiehlt sich

Familie Steiner-Schönbächler

Gesellenhaus

Einsiedeln

Wünschen stets guten Erfolg im Turnen und

empfehlen unser Restaurant bestens!



zur Klostermühle, Einsiedeln, Tel. 61723

Zum gemütlichen Hock in die

Fischerstube

Reelle Getränke Immer flott bedient

G. Lacher Tel. 055 61475

Benno Kälin

dipl. Bautechniker

Bauunternehmung

Ausführung sämtlicher Hoch- und Tiefbauarbeiten

Hotel-Restaurant

Glocke

empfiehlt sich den Turnern bestens

Familie E. Lienert, Einsledeln

Restaurant Schmiedstube

Kolonialwaren

empfiehlt sich allen höflich

Martin Steiner-Bieri Mitglied der Männerriege

C. Casagrande dipl. Schneidermeister

Maß - Maßkonfektion Konfektion empfiehlt sich für alle einschlägigen Arbeiten

Telefon 055 61685

Restaurant

Obere Brauerei

Einsiedeln Tel. 055 61523

empfiehlt die guten Haldengut-Biere

A. Buzengeiger-Styner

Albert Steinauer

Sattler und Tapezierer

empfiehlt sich für Betten, Polstermöbel, Vorhänge, Teppiche, Reparaturen

Tel. 055 / 6 03 14, Ehrenmitglied TVE

Kraftreserven für den Turner aus den

Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Rotkreuz Roman Schnidrig-Kälin Nach der Turnstunde schätzen die Mitglieder das gemütliche Beisammensein im

Bären

Josef Mazenauer

Schreinerei Telefon 055 61857

empfiehlt sich für Aussteuern

Topfpflanzen

Schnittblumen

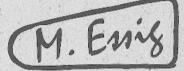
Blumengebinde für

Freud und Leid

Sämtliche Pflanzen für

Haus und Garten

Immer gut bedient bei



Blumenhaus Hotel Freihof Einsiedeln

Tel. 61644

Restaurant Du Nord

empfiehlt sich allen höflich

Karl Birchler-Suter Telefon 055 / 61626 Treff-

der Turner und Skifahrer beim



Vogel Märtel

Restaurant «Stärnä» Birchli

Gesunde und vollwertige Nahrungsmittel finden Sie in unserer REFORM-Abtellung.

Mit höflicher Empfehlung

Hans Oechslin-Lienert

Lebensmittel, Reformabteilung zu den Drei Herzen, Einsledeln Filiale: Langrüttboden Wenn's drauf ankommt



daß Ihre Drucksachen ein persönliches Gesicht haben, dann kommen Sie zu uns! Wir beraten Sie. Die Turner als Setzer und Drucker der

Verlagsanstalt Waldstatt AG. Einsiedeln

Es waren noch keine 24 Stunden nach dem gut verlaufenen Jubiläum 50 Jahre SKTV vergangen, erreichte
die Turnerinnen und Turner die bestürzende Nachricht,
dass unser lieber Präsident Meinrad Grätzer von einer
heimtückischen Krankheit befallen wurde. Mit seiner
besorgten Gattin und den beiden Kindern hofft die
ganze Einsiedler Turnerfamilie und alle die Meiri
kennen, dass er recht bald wieder unter uns weilen
möge und er sich von seiner Krankheit gut erholen
werde.

Aus Niederurnen, wo sich unser Oberturner Meinrad Kälin das nötige Rüstzeug zur zufriedenstellenden Amtsführung holte erreichten uns seine Grüsse. - Nicht vergessen haben uns auf ihrer Auslandreise unsere reiselustigen Männerriegler. Sie liessen uns ihre Grüsse aus dem Olympiadorf Cortina d'Ampezzo zukommen. Für die verschiedenen geschriebenen Tagesberichte, die wir alle im Waldstatt-Turner veröffentlichen werden, sei den Verfassern recht herzlich gedankt. - "Mange hilsen fra Norge" sendet uns das jüngste Mitglied des Osloer Einsiedler-Club Markus Lienert, Rest. Glocke. Allen Kartensendern für ihre Aufmerksamkeit recht kameradschaftlichen Dank.

Während den letzten zwei Monaten haben gleich 5 Turnkameraden (neuer Vereinsrekord) den Schritt ins gemeinsame Leben gewagt. Wohl am meisten hat uns die
Vermählungsanzeige - Walter Kälin/Sonja Hansen - aus
Norwegen überrascht. Im August vermählten sich
Stefan Kälin mit Frl. Ottilia Beeler ab dem Katzenstrick und Othmar Kälin mit Frl. Camenzind aus Gersau.
Am 3. September hat Meinrad Kälin (Gasi) mit Frl.
Ruth Keller (ehemals Damenriege) den Bund fürs Leben
geschlossen. Und der 5. im Bunde ist kein anderer
als unser versierter Kassier Karl Hensler, der sich
als Angetraute Frl. Margrith Nussbaumer aus Zug
holte. Unsere besten Wünsche begleiten die Paare auf
ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Recht reiche Ernte holte sich Schnitter Tod im Monat Juli in unsern Reihen. Kaum war Ehrenmitglied Karl Kuriger zu Grabe getragen, verliess uns auch Ehrenmitglied Benedikt Wehrli für immer, nachdem er am Tage zuvor noch seinen ehemaligen Turnkameraden auf dem letzten Gang zum Gottesacker begleitet hatte. Den trauernden Angehörigen entbieten wir unsere innigste Teilnahme.

Während der Sommermonate besuchten unser Oberturner Meinrad Kälin und unser Vizeoberturner Ruedi Bürgler die obligatorischen Oberturnerkurse in Niederurnen bzw. in Balsthal, und schlossen wie man vernehmen konnte diese auch mit recht gutem Erfolg ab. Wir sind den beiden Turnkameraden für ihren bewiesenen Idealismus sicher zu grossem Dank verpflichtet, gaben sie doch dafür noch einen Teil ihrer Ferien her.

Unsere Zirkus-Artisten stehen momentan in voller Vorbereitung ihres neuen Tournee-Programmes. Der bekannte "Zirkus Gordini" beginnt seine Gastspielreise mit den Aufführungen vom Sonntag, den 13. November, Freitag, den 18. November und Sonntag, den 20. Nov. im Gesellenhaus in Einsiedeln. Wiederum liegt ein Programm vor bei dem jedermann auf seine Rechnung kommen wird. Die Turnerinnen und Turner hoffen an ihren Unterhaltungsabenden recht viele Ehrenmitglieder, Passivmitglieder und Turnfreunde willkommen heissen zu dürfen und freuen sich jetzt schon auf zahlreichen Besuch.

Recht herzlich gratulieren möchten wir unsern Leichtathleten Res Kälin, Hans Ruhstaller, Meinrad Zehnder, Toni Buzengeiger und Franz Kälin, die vom Zentralschweizerischen Leichtathletenverband das Aufgebot für den 4-Verbände-Wettkampf in Lugano erhielten, wo sie sich übrigens tapfer schlugen.

Einkäufe?

bei unsern Inserenten immer gut beraten !



Gaswerk Einsiedeln AG. Einsiedeln

Die neuesten Gasherde mit Temperaturregler - formschön, modern und zuverlässig - begeistern auch Sie und bieten Ihnen mehr fürs Geld.

Benedikt Lienert

Automobilwerkstätte und Garage

Einsiedeln

Eisenbahnstraße 18 Telefon 055/61509

empfiehlt sich für

Umbauten, Revisionen und Reparaturen an Autos Motorrädern und Traktoren Ersatzteile, Pneus Benzin, Oel etc. Dreharbeiten, Vulkanisieren

N Sie kaufen hier vorteilhaft: Diverse

Elektrofachgeschäft

Albert Kälin

Kochherde

Kühlschränke

Spezialgeschäft für elektrische

Waschmaschinen

Haushaltapparate

elektrische Anlagen

Einsiedeln

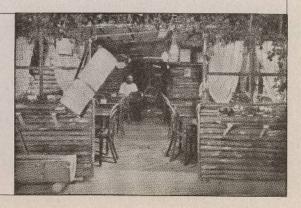
Hotel «Waldstatt»

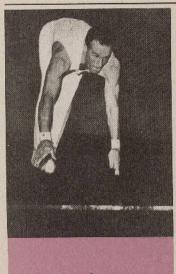
Treffpunkt der Turner und Schwinger

Küche und Keller vorzüglich

Mit höflicher Empfehlung

W. Füchslin-Kälin









Aktive

Wir jungen Burschen holen unsere Kondition in den rassigen Turnstunden des TVE. Möchtest nicht auch Du Dich stählen in unserem flotten Turnbetrieb?

Turnstunden: Dienstag und Freitag 20.00 Uhr

Damenriege

Turnen ist heute auch für die Damen von größter gesundheitlicher Bedeutung. Unsere Kameradschaft wird Sie begeistern.

Turnstunde: Montag 20.30 Uhr

Männerriege

Um den zahlreich angesetzten Fettpolstern den Kampf anzusagen, benötigst Du den Beitritt in die Männerriege.

Turnstunde: Donnerstag 20.00 Uhr

Jugendriege

Eltern, wünscht Ihr für Eure Söhne körperliche Ertüchtigung, dann schickt sie in die gut geführte «Jugi» des TVE.

Turnstunden: Dienstag und Freitag 19.00 Uhr